

1. N. 193.341

Correspondenz-Karte.



An

Herrn Fran J. Wilh. Kienzl
Lochnalgeboren



in

Graz
I, Paradiesgasse 3. II.

Zürich, 16 $\frac{1}{2}$ 90.

Liebe Mama & Lieber Papa!

Mamas Brief hat mich sehr verstimmt da er zum größten Theile auf falschen Voraussetzungen beruht. Darüber mündlich. — Missener's Verschreibung war nicht meine Schuld. Bei der 2. Auffng. war es anders. Zum Klugsein bin ich leider nicht geboren. Das ist nicht Künstlers Sache. Der Inhalt von Mamas Brief im Jahr lag nicht bei. Theodor war ganz weg. Er war bei der 2. Auffng. wieder. Epstern waren wir bei Van Syck geladen, ich will noch die 3. u. 4. Auffng. hier mitmachen & dann nach Graz kommen mit Nili. Bei euch werden wir wohl nicht stehen können & Papa danke ich für seinen lieben Geburtstagsbrief & für das Geld. Die Lika gab ich d. Theodor für 2. Auffng. Sie Kaffi hatte schon. Morgen können Knalls & Tinner. Knall hat bereits Lika, braucht also die Lagen's nicht. Gestern war ich doch wegen Zeitmangels bei Lagen's. Jhm's Feisitz für Jhm's Bekomme ich mit bestem Willen nicht, da ich selbst kaum Platz für mich Bekomme. Kommt Lika nicht. Sie kommt mit Papa zur 4. Auffng (Montag) reisen, bei der Nili absteigen. Ich würde bei Papa, Fiska bei Nili schlafen & wir würden den nächsten Tag (Dienstag) zusammen nach Graz fahren. Ist das nicht schön ausgedacht? Auf Kirchfeld's Kulleton werde auch ich selbst öffentlich aufzutreten. 1000 Knose Eures treuen Sohnes Wilhelm